

Gegeben ist die Schar der Funktionen $g_k : x \rightarrow kx \cdot \sqrt{4 - kx}$

mit $k \in \mathbb{R}^+$ und maximaler Definitionsmenge D_k . Der Graph von g_k wird mit G_k bezeichnet.

1.a) Bestimmen Sie D_k , das Verhalten von g_k an den Rändern von D_k und die Nullstellen von g_k .

b) Bestätigen Sie, dass im Inneren von D_k gilt: $g_k'(x) = \frac{k(8 - 3kx)}{2\sqrt{4 - kx}}$.

Bestimmen Sie den Kurvenpunkt mit horizontaler Tangente und berechnen Sie $g_k'(0)$.

c) Begründen Sie ohne Verwendung der zweiten Ableitung, dass der in Aufgabe 1.b) ermittelte Kurvenpunkt Hochpunkt von G_k ist. Geben Sie die Wertemenge von g_k an.

d) Untersuchen Sie das Verhalten von g_k' bei Annäherung an den rechten Rand von D_k . Zeichnen Sie $G_{0,5}$ und G_1 unter Verwendung der bisherigen Ergebnisse.

e) G_k und die positive x -Achse schließen das Flächenstück A_k ein. Berechnen Sie das Volumen V_k des Rotationskörpers R_k , der bei Rotation von A_k um die x -Achse entsteht.

Der Graph H_k der Funktion $h_k : x \rightarrow \sqrt{\frac{x \cdot (4 - kx)}{k}}$ mit $k > 0$ und Definitionsmenge $[0; \frac{4}{k}]$ ist ein Halbkreis mit dem Mittelpunkt $(\frac{2}{k}; 0)$ und dem Radius $\frac{2}{k}$ (Nachweis nicht erforderlich).

2. a) Zeichnen Sie $H_{0,5}$ und H_1 in das Koordinatensystem aus Teilaufgabe 1. d) ein.

b) Zeigen Sie, dass für $k \leq 0,5$ die Graphen G_k und H_k genau zwei gemeinsame Punkte haben.

[Hinweis : Ausschluss eines dritten Schnittpunktes für $k < 0,5$ durch Betrachtung der Definitionsmenge]

c) Wenn H_k um die x -Achse rotiert, entsteht die Kugel K_k . Für $k \leq 0,5$ lässt sich aus dem Rohling K_k durch geeignetes Abschleifen der Rotationskörper R_k [vgl. Teilaufgabe 1.e)] herstellen.

Begründen Sie, für welches k das Verhältnis der Volumina von R_k und K_k am günstigsten, also der Volumenanteil des Abfalls kleinstmöglich ist.

Für welches k entstehen genau 50 % Abfall ?

Lösung

$$1. a) 4 - kx \geq 0 \Leftrightarrow x \leq \frac{4}{k}$$

$$\text{Also ist } D_k =]-\infty; \frac{4}{k}]$$

$$\lim_{x \rightarrow -\infty} g_k(x) = -\infty, \text{ weil } \lim_{x \rightarrow -\infty} kx = -\infty \text{ und } \lim_{u \rightarrow -\infty} \sqrt{1-u} = \infty$$

$$\lim_{x \rightarrow \frac{4}{k}-0} g_k(x) = g_k\left(\frac{4}{k}\right) = 0 \text{ da } g_k \text{ rechtsseitig stetig ist.}$$

$$g_k(x) = 0 \Leftrightarrow kx \cdot \sqrt{4 - kx} = 0 \Leftrightarrow x = 0 \vee x = \frac{4}{k}$$

$$b) g_k'(x) = k \cdot \sqrt{4 - kx} + kx \cdot \frac{1}{2\sqrt{4 - kx}} \cdot (-k) = \frac{8k - 2k^2x - k^2x}{2\sqrt{4 - kx}} =$$

$$= \frac{8k - 3k^2x}{2\sqrt{4 - kx}} = \frac{k \cdot (8 - 3kx)}{2\sqrt{4 - kx}}$$

$$g_k'(x) = 0 \Leftrightarrow x = \frac{8}{3k} \quad H\left(\frac{8}{3k}; \frac{16}{9}\sqrt{3}\right)$$

$$g_k'(0) = 2k$$

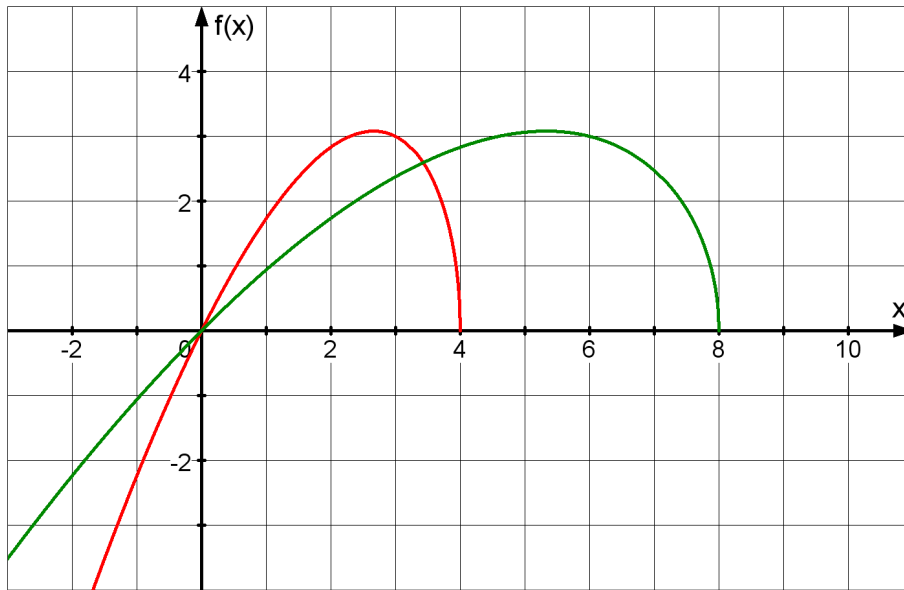
c)

c)x	$-\infty < x < \frac{8}{3k}$	$\frac{8}{3k} < x < \frac{4}{k}$
$g_k'(x)$	+	-

H ist ein Hochpunkt. Also ergibt sich für die Wertemenge $W = [0; \frac{16}{9}\sqrt{3}]$

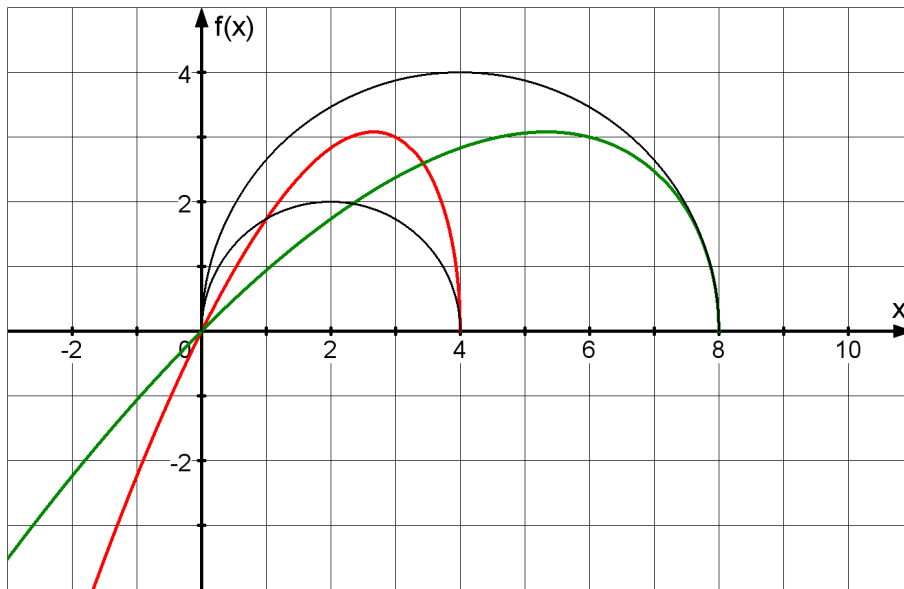
$$d) \lim_{x \rightarrow \frac{4}{k}-0} g_k'(x) = \lim_{x \rightarrow \frac{4}{k}-0} \frac{k \cdot (8 - 3kx)}{2\sqrt{4 - kx}} = -\infty$$

$$\text{weil } \lim_{x \rightarrow \frac{4}{k}-0} k \cdot (8 - 3kx) = -4k \text{ und } \lim_{x \rightarrow \frac{4}{k}-0} 2\sqrt{4 - kx} = 0 + 0$$



$$\begin{aligned}
 \text{e) } V(k) &= \pi \int_0^{\frac{4}{k}} (kx\sqrt{4-kx})^2 dx = \pi \int_0^{\frac{4}{k}} k^2 x^2 \cdot (4-kx) dx = \pi \int_0^{\frac{4}{k}} (4k^2 x^2 - k^3 x^3) dx = \\
 &= \pi \left[\frac{4}{3} k^2 x^3 - \frac{1}{4} k^3 x^4 \right]_0^{\frac{4}{k}} = \frac{64}{3k} \pi
 \end{aligned}$$

2. a)



$$\begin{aligned}
 \text{b) } \sqrt{\frac{x \cdot (4-kx)}{k}} &= kx\sqrt{4-kx} \Rightarrow \frac{x(4-kx)}{k} = k^2 x^2 (4-kx) \\
 \Rightarrow x(4-kx) \left(\frac{1}{k} - k^2 x \right) &= 0
 \end{aligned}$$

$$\Rightarrow x = 0 \vee x = \frac{4}{k} \vee x = \frac{1}{k^3}$$

Da $\frac{1}{k^3} \leq \frac{4}{k}$ sein muss, gibt es für $k < 0,5$ bzw. $k = 0,5$ keinen dritten Schnittpunkt.

$$\text{c) } A(k) = \frac{\frac{4}{3}\pi \cdot \frac{8}{k^3} - \frac{64}{3k}\pi}{\frac{4}{3}\pi \cdot \frac{8}{k^3}} = 1 - 2k^2$$

$A(k)$ ist für $k > 0$ streng monoton abnehmend.

Daher erhält man für $k = 0,5$ den prozentual wenigsten Abfall.

$$\frac{1}{2} \cdot \frac{4}{3} \pi \cdot \frac{8}{k^3} = \frac{64}{3k} \pi \Rightarrow k = 0,5$$
